C. A. KLEMM's
Musikalien-, Instrumenten- und Saiten-Handlung
(14. Neumarkt. 14).
Grosses Musikalien-Sortiment und Leihanstalt für Musik.
Permanente Ausstellung
von Flügeln, Pianinos und Harmoniums.
Verkauf und Vermiethung.

J. A. Hietel, Königl. Hoflieferant,
Kunststickerei und Fahnenmanufactur,
Grimmaische Strasse No. 16, II.

G. Schlemüller — Piano-Magazin — Markt 14, empfiehlt Flügel und Pianinos zum Verkauf und zur Miethe.

Verkauf und **Einkauf** von **Antiquitäten, Münzen** etc. bei **Zschiesche & Köder,** 25 Königstr. 25.

Gummi-Waaren-Bazar
5. Petersstrasse 5.
Gummi- und Gutta-Percha-Waaren-Lager, Ledertreibriemen und Bedarfsartikel für Maschinenbetrieb bei
18 Schützenstrasse. **Gustav Krieg.**

Spanische Weinstube
von José Barris, Kleine Fleischergasse No. 8.

Singer's Original-Nähmaschinen
sind in Leipzig nur echt zu haben bei
G. NEIDLINGER, Petersstrasse No. 19,
früher Neumarkt No. 5.
G. Neidlinger, Colonnadenstrasse No. 15.
Rudolf Ebert, Thomasgässchen No. 9.

Neues Theater.

54. Abonnements-Vorstellung, II. Serie, roth.
Zum ersten Male wiederholt:
Die Geiers-Wally.
Schauspiel in 5 Acten und einem Vorspiel **„Die Klause von Rosen"** nach ihrem Roman gleichen Namens von Wilhelmine von Hillern.
Regie: Ober-Regisseur Gettke.
Personen des Vorspiels:

Nicodemus Klotz, Benedict, Leander,	seine Brüder, Bauern auf Rosen	Hr. Treuter. Hr. Teucher. Hr. Rohland.
Marianne Gestrein, ihre Schwester		Frl. Wilhelm.
Strominger, genannt der Hochholzner	von der Sonnenplatte	Hr. Meyer.
Walburga, seine Tochter		Frau Irschik.
Klettermayer, sein Knecht,	von der Sonnenplatte	Hr. Stürmer.
Vincenz Gellner,		Hr. Grube.
Joseph Hagenbach, genannt der Büren-Joseph		Hr. Baumann.
Erster	Knecht des Strominger	Hr. Martin.
Zweiter		Hr. Reimers.
Dritter		Hr. Lutz.

Knechte.
Ort der Handlung:
Hof der Klause von Rosen am Abhange der Murrzoll in Oetzthal.
Personen des Stückes:

Walburga Strominger, Klettermayer, Knecht, Vincenz Gellner, Der Vorälteste,	von der Sonnenplatte	Frau Irschik. Hr. Stürmer. Hr. Grube. Hr. Käser.
Joseph Hagenbach		Hr. Baumann.
Benedict Klotz		Hr. Teucher.
Der Pfarrer von Heiligkreuz		Hr. Doer.
Der Lammwirth von Zwiefelstein		Hr. Brost.
Die Lammwirthin, seine Frau		Frau Helbig.
Rita, Schenkdirne		Frl. Salbach.
Der Bester Bote		Hr. Schönfeld.
Die Oberdirne vom Höchthof		Frl. Röder.
Andreas, Bauer von Sölden		Hr. Tschurn.
Erste	Bäuerin von Sölden	Frl. Ritter.
Zweite		Frl. Rössler.
Dritte		Frl. Reppert.
Erster	Bauer von Sölden	Hr. Meißner.
Zweiter		Hr. Ott.
Dritter		Hr. Thiele.

Knecht vom Höchthof		Hr. Klein.
Magd		Frl. Graichen.
Alte	Frau von der Sonnenplatte	Frau Rössler.
Junge		Frau Heber.
Erster	Bauer von der Sonnenplatte	Hr. Nieter.
Zweiter		Hr. Hornemann.

Bauern und Bäuerinnen von Sölden, der Sonnenplatte und aus den benachbarten Thälern. Knechte und Mägde vom Höchthof. Kinder. Musikanten.
Ort der Handlung:
Erster und letzter Act: Auf dem Hochjoch des Murrzoll. Zweiter Act: Sölden, später auf dem Höchthof. Dritter Act: Dorfstraße auf der Sonnenplatte. Vierter Act: Auf dem Höchthof.
Nach dem 3. Act des Stückes findet eine längere Pause statt.
Preise der Plätze.
Parterre 1 ℳ 50 ₰, Parquet 3 ℳ, Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 2 ℳ 50 ₰, Prosceniums-Logen im Parterre und Balcon: Ein einzelner Platz 3 ℳ, Mittelbalcon: Vorderreihen 5 ℳ, Mittelreihen 4 ℳ, Hinterreihen 3 ℳ, Seitenbalcon 4 ℳ, Balcon-Logen: Ein einzelner Platz 3 ℳ, Prosceniums-Logen im ersten Rang, ein einzelner Platz 3 ℳ, Amphitheater: Sperrsitz 3 ℳ, Stehplatz 1 ℳ 50 ₰, Logen des ersten Ranges, ein einzelner Platz 2 ℳ 50 ₰, Zweiter Rang, Mittelplatz, Sperrsitz 1 ℳ 75 ₰, Seitenplatz, Sperrsitz 1 ℳ 25 ₰, Stehplatz 1 ℳ, Dritter Rang, Mittelplatz 75 ₰, Seiten- und Stehplatz 50 ₰, Prosceniums-Logen im dritten Range 1 ℳ.
Einlaß ½6 Uhr. Anfang ½7 Uhr. Ende gegen ¾10 Uhr.

Repertoire. Sonntag, 24. Septbr. (55. Abonnements-Vorstellung, III. Serie, weiß.) **Tannhäuser.** Romantische Oper in 3 Acten von Richard Wagner.

Der Billetverkauf für den laufenden Tag findet an der Tages-Casse von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags, der Vorverkauf für den nächstfolgenden Tag (mit Aufgeld von 30 Pfennige) von 1 bis 3 Uhr Nachmittags statt. Sonn- und Festtags wird die Tages-Casse erst um 10½ Uhr geöffnet.
Garderobe-Abonnements-Bücher, 25 Billets enthaltend, werden an der Tages-Casse à 4 ℳ verkauft.

Altes Theater.

Kyritz-Pyritz.
Posse mit Gesang in 3 Acten von H. Wilken und O. Justinus.
Musik von Gustav Michaelis.
Regie: Regisseur Borchers. Direction: Musikdirector Ewald.
Personen:

Peter Lietzow, Stadtkämmerer und Gewürzkrämer	Kyritzer	Hr. Lietz.
Piepenberg, Apotheker,		Hr. Herlitz.
Rax, Bäckermeister,		Hr. Müller.
Eulalia,	deren Frauen,	Frau Baumeister.
Theudelinde,		Frl. Cockpari.
Ulrike,		Frl. Buls.
Emil Thielecke, Secundaner, Lietzow's Neffe		Frl. Heußner.
Ebert, Ingenieur		Hr. Stöckel.
Frau Soltmann, Besitzerin des Hotels „Zum goldenen Löwen" in Berlin		Frl. Wilhelm.
Susanna, ihre Nichte		Frl. Petri.
Klodig, Stadtmusikus,	Pyritzer im goldenen Löwen	Hr. Rohland.
Schwefelmann, Schneider,		Hr. Bücher.
Nanke, Barbier,		Hr. Borchers.
Fritz, Hausknecht		Hr. Hoßfeld.
Rose, Dienstmädchen		Frl. Pohl.
Börner, Studiosus		Hr. Reimers.
Jettchen, Schenkmädchen in Kyritz		Frl. Seite.
Ein Kegeljunge		Hr. Schwendt.
Ein Dienstmädchen		Frl. Kunzsch.

Herren und Damen in Kyritz. Studenten.

Im 3. Act: Große Ballet-Einlage
Grand Galop orageux, arrangirt von Clotilde Sator, ausgeführt von Frl. Sator, Dönges, Herrn Borri und dem Corps de Ballet.
Nach dem 2. Act findet eine längere Pause statt.
Preise der Plätze.
Parterre 1 ℳ 25 ₰; Parquet 2 ℳ 50 ₰; Prosceniums-Loge: Ein einzelner Platz 2 ℳ 50 ₰; II. Prosceniums-Logen: à Loge 10 ℳ; Orchester: Ein einzelner Platz 2 ℳ; Parterre-Logen: Ein einzelner Platz 2 ℳ; Amphitheater: Sperrsitz 2 ℳ 50 ₰; Amphitheater: ungesperrt 1 ℳ 75 ₰; Erster Rang: Sperrsitz 2 ℳ 50 ₰; Erste Rang-Logen: Ein einzelner Platz 2 ℳ; Erster Rang: ungesperrt 1 ℳ 50 ₰; Zweiter Rang: Sperrsitz 1 ℳ 25 ₰; Zweite Rang-Logen: Ein einzelner Platz 1 ℳ 25 ₰; Dritter Rang: Mittelplatz 60 ₰; Dritter Rang: Seitenplatz 30 ₰.
Einlaß ½7 Uhr. Anfang 7 Uhr. Ende nach ¾10 Uhr.

Repertoire. Sonntag, 24. September. **Reise-Reisingen.** Schwank mit Gesang in 5 Aufzügen von G. v. Moser.

Der Billetverkauf für den laufenden Tag findet an der Tages-Casse von 10 Uhr Vormittags bis 1 Uhr Nachmittags, der Vorverkauf für den nächstfolgenden Tag (mit Aufgeld von 30 Pfennige) von 1 bis 3 Uhr Nachmittags statt. Sonn- und Festtags wird die Tages-Casse erst um 10½ Uhr geöffnet.

Carola-Theater.

Sonnabend, den 23. September.
Grosse Gala-Mess-Vorstellung.
Mamsell Angot.
Komische Operette in 3 Acten von Lecocq.
Angot: Fr. Wegler-Krause. Lange: Frl. Bielska. Pomponnet: Herr Grafl. Pirou: Herr Wilhelmy. Lorisandière: Herr Lagny. Louchard: Herr Rothmeyer. Trenis: Herr Ferchland u. s. w.
Anfang ½8 Uhr.

Krystall-Palast-Theater.

Sonnabend, den 23. September 1882:
Auftreten der Universal-Duettisten Frl. Paula und Hrn. Ludwig Tellheim, und des Original-Schnellzeichner-Clowns Herrn Eduard Richards.
Debut der Solosängerin Fräulein **Rodmann** vom Victoriatheater in Berlin.
Die Sonntagsjäger oder **Verplefft.**
Burleske mit Gesang in 1 Act von Kalisch. Musik von A. Conradi.
Personen:

Schnuppe, Müller		Herr Werbe.
Emilie, seine Nichte		Frl. Berger-Wilewska.
Eduard, Revierjäger		Herr Lüth.
Kinne, Lademann,	Sonntagsjäger	Director Präger. Herr Weigelt.
Franz, Jäger		Herr Grundmann.
Ein Bauer		Herr Lilia.

Original-Couplet, vorgetragen v. dem Wiener-Concert-Coupletsänger Herrn **Ludwig Tellheim.**
Binnenmädchen,
Balletdivertissement, arrangirt von Balletmeister Herrn A. Grube, getanzt von der Solosängerin Frl. Rodmann und den Damen des Corps de Ballet.
Auftreten des **Schnellzeichner-Clowns** Hrn. **Ed. Richards.**
Auftreten der **Universal-Duettisten** Frl. **Paula** und Herrn **Ludwig Tellheim.**
Amazonenmarsch
(mit vielen neuen Costümen und Requisiten) a. d. Ballet „Fantaska", arrangirt von Herrn Balletmeister Alex. Grube, getanzt von der 1. Solosängerin Frl. A. Zimmermann und den 12 Damen des Corps de Ballet.
Parterre-Saal des Krystall-Palastes
Auftreten der
Tyroler-Concert-Sänger-Gesellschaft
J. Pitzinger aus dem Pusterthale.
In den
elektrisch beleuchteten Gärten
des Krystall-Palastes
(bei günstiger Witterung)
Concert.
Im rothen Saal
BALL.
Preise der Plätze:
Gesammt-Entrée für sämmtliche Räume 1 ℳ 50 ₰. Entrée für Parterre-Saal und Gärten 50 ₰.
Cassenöffnung 6 Uhr. Anfang des Theaters 8 Uhr.
Anfang des Concerts ½8 Uhr.

Abfahrt der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Nach Berlin: *4. 15 fr. — *9. 10 V. — 2. N. — *5. 32 N. — 6. 12 N. — *9 N.
B. Nach Zerbst und Magdeburg: 4. 15 fr. — 8 V. — *9. 10 V. — 2 N. — 6. 12 N. — *8. 36 N.
Magdeburg-Halberstädter Bahn: 4. 10 fr. — 6. V. (bis Halle). — *6. 45 V. — 10. V. (bis Halle). — *11 V. — 12. 30 N. — 2. N. — 3. N. (bis Halle). — 4. 50 N. — 7. 30 N. (bis Halle). — — *8. 45 N. — 10. N. — 10.50 N. (bis Halle), nur an Sonntagen.
Sächsische Staatsbahnen: 1) Bairischer Bahnhof.
A. Linie Leipzig-Hof: *12. 10. N. — 4. 35 fr. — *6. 25 N. — 9. 10 V. — 12. 35 N. — 3. 25 N. — *6. 20 N. — 6. 40 N. — 10. 55 N. (nur bis Zwickau).
B. Linie Leipzig-Borna-Chemnitz: 5. 55 fr. — 9. 10 V. (bis Geithain). — 11. 20 V. — 3. 5 N. — 8. 5 N.
C. Linie Leipzig-Gaschwitz-Meuselwitz: 9. 10 V. — 12. 35 N. — 3. 5 N. — 6. 40 N. — 10. 55 N. (nur an Sonn- und Festtagen).
D. Linie Leipzig-Göhrnitz-Mauchau-Chemnitz: 4. 35 früh. — *6. 25 N. — 9. 10 V. — 12. 35 N. — 3. 25 N. — 6. 40 N.
2) Leipzig-Dresdner Bahnhof. A. Linie Leipzig-Riesa-Dresden: 5. 5 fr. — 7. 50 V. — *9. 10 V. — 11. 25 V. — 3. 5 N. — *5. 5 N. — 7. 5 N. — *10 N.
B. Linie Leipzig-Döbeln-Dresden: 7. 20 V. — 11. 45 V. — 2. 10 N. — 4. 45 N. — 8. 15 N. (nur bis Nossen).
Thüringische Bahn: A. Linie Leipzig-Eisenach: 5. 30 fr. — *7. 40 V. — 9. 55 V. — *11. 30 V. — 1. 30 N. — 5. 50 N. — 8. 50 N. (bis Weißenfels). — *10. 55 N. — 11. 5 N. (während der Messe bis Eisenach).
B. Linie Leipzig-Zeitz-Gera-Eichicht: 6. 45 früh. — 11. 55 V. — 4. 15 N. — 9. 25 N. (bis Gera).
Leipzig-Gilenburger Bahn: A. Linie Falkenberg-Nahland-Kohlfurt-Breslau-Hirschberg i. Schl. 8. 25 V. — *1. 56 N.
B. Linie Falkenberg-Cottbus-Guben-Sorau 8. 25 V. — *1. 56 N. — 7. 34 N. (bis Finsterwalde.)
Plagwitzer Bahnhof: A) Nach Gaschwitz: 9. 50 V. — 5. 55 N.
B. Nach Zeitz-Gera-Eichicht: 7. 8 V. — 12. 17 N. — 4. 37 N. — 9. 47 N.

Ankunft der Dampfwagen auf der

Berlin-Anhaltischen Bahn: A. Linie Berlin-Leipzig: 5. 47 fr. — 10. 12 V. — *11. 49 V. — 5. 19 N. — *5. 55 N. — *11. 22 N.
B. Linie Magdeburg-Zerbst-Leipzig: 8. 38 V. — 10. 12 V. — 2. 30 N. — *5. 35 N. — *11. 22 N.
Magdeburg-Halberstädter Bahn: 5. 38 früh (von Halle). — *8. 30 V. — 9. 28 V. (von Halle). — 11. V. — 1. 8. N. (von Halle). — 2. 30 N. — 4. 50 N. — *5. 45 N. — 6. 58 N. (von Halle). — 8. 6 N. — *9. 40 N. — 11. 42 N.
Sächs. Staatsbahnen: 1) Bairischer Bahnhof. A. Linie Hof-Leipzig: *3. 40 fr. — 6. 45 fr. (von Altenburg). — 8. 6 V. — *8. 26 V. — 10. 3 V. (von Zwickau). — 12. 35 N. — 4. 11 N. — 6. 54 N. — *8 N. — 8. 55 N. (von Gaschwitz) — 10. 13 N.
B. Linie Chemnitz-Borna-Leipzig: 9. 35 V. — 12. 35 N. (von Geithain). — 2. 45 N. — 5. 56 N. — 11. 41 N.
C. Linie Meuselwitz-Gaschwitz-Leipzig: 8. 6 V. — 12. 35 N. — 2. 45 N. — 6. 54 N. — 10. 13 N. (nur an Sonn- und Festtagen).
2) Dresdner Bahnhof. A. Linie Dresden-Riesa-Leipzig: 1. 51 fr. — *6. 29 fr. — 9. 34 V. — 10. 44 V. — 2. 41 N. — 5. 20 N. — *8. 26 N. — 10. 29 N.
B. Linie Dresden-Döbeln-Leipzig: 7. 54 V. (von Nossen). — 11. 56 V. — 4. 18 N. — 7. 15. N. — 9. 35 N.
Thüringischen Bahn: A. Linie Eisenach-Leipzig *4. 44 fr. — 5. 46 fr. (von Markranstädt). — 7. 32 V. (von Naumburg). — 10. 55 V. — 1. 43 N. — 5. 29 N. — *5. 40 N. — 7. 34 N (von Markranstädt). — *9. 10 N. — 11. 16 N.
B. Linie Eichicht-Gera-Zeitz-Leipzig: 6. 45 fr. (von Gera). — 11. 6 V. — 4. 35 N. — 9. 21 N.
Leipzig-Gilenburger Bahn: Linie Hirschberg i. Schl.-Breslau-Kohlfurt-Ruhland-Falkenberg: 7. 20 V. (von Falkenberg). — 12. 28 N. — *6. 42 N.
Plagwitzer Bahnhof: A. Von Gaschwitz: 8. 59 V. — 4. 47 N.
B. Von Eichicht-Gera-Zeitz: 6. 26 fr. — 10. 49 V. — 4. 16 N. — 9. 2 N.
Das * bedeutet die Eilzüge.

Fortsetzung
der Auction von Leder,
für Schuhmacher, Sattler u. Buchbinder passend, namentlich bunte Leder, sowie
Sohlenleder, Kipse, Holzspäne, Holzstifte, Stiefeleisen, Bestechgarne u. verschied. Andere
zur Versteigerung
heute Sonnabend, 23. September,
Vormittags von 10—12 u. Nachmittags von 3 Uhr an im hiesigen Städtischen Lagerhof, Schuppen Nr. 12.
J. F. Pohle, Auctionator.

Heute Auction
Burgstraße 25, im Gewölbe, Nachm. 3 Uhr 1 Schlafsopha, 1 gr. Salonspiegel mit Marmorconsol, 1 kl. desgl., 1 gr. Waschtisch, ein Klapptisch (Nußb.), 1 Oelgemälde, 3 Stühle, 1 Kordstuhl, 1 Nachtstuhl, 1 Blumentisch.
C. A. Schlegel, Auctionator.

Wein-Auction.
Heute Sonnabend, Vormittags von 10 Uhr an, sollen ca. 250 Flaschen
Rothwein
und Malaga, sowie ca. 1000 leere Flaschen, Kisten und Fässer, sowie 2 Faß Kirschsaft meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden Nordstraße 11.
J. F. Pohle, Auctionator.

Auction!
Heute früh 10 Uhr auf dem Waageplatze ein 3spänn. Lastenwagen, ein Trädr. Handwagen, einige Möbel.
Fischer, Auctionator.

Auction. Heute Sonnabend v. 10 Uhr Vorm. versteig. 4 Dtzd. Wiener Stühle, 1 Dtzd. Tische, 1 Aufwaschschrank, Büffettafel, 2 Bettstellen, 4 Dtzd. Biergläser, 2 Bierhähne u. div. Glas- u. Porzellangegenst. Gr. Fleischerg. 1. Loff, Auct.

Auction.
Montag, 25. September, Vormittag von 10 Uhr an, sollen Umzugshalber eine Partie noch gut erhaltener Mahagoni- und Nußbaummöbel, als: 1 Cylinderbureau, 1 Couliscentisch, Sopha, Tische, Stühle, Commode, Kleiderseceretair, Bettstellen, 1 Nähmaschine, 1 Kinderwagen, Haus- u. Wirthschaftsgegenstände meistbietend gegen Baarzahlung versteigert werden
Ulerstraße Nr. 10 part.
J. F. Pohle, Auctionator.

Nachlaß-Auction.
Montag, den 25. Sept., Vorm. 9 Uhr werden Brüderstraße 11, 3 Tr. rechts Möbel, Kleidungen, Wäsche u. verschied. Wirthschaftsgegenstände ꝛc. an den Meistbietenden gegen sofortige Baarzahlung versteigert. Leidhold, Localrichter.

Dr. med. Kollmann jr.,
Lessingstr. No. 5 (früher No. 2).
Sprechstunden: Mittags 12—2, Abends 7—8 Uhr.

Pflanzen-Versteigerung.
Montag, den 25. September d. J.,
Vormittags ½10 Uhr und Nachmittags 3 Uhr
soll durch mich eine Anzahl Warm- und Kalthaus-Pflanzen aus dem Besitz des Herrn Geh. Legations-Rath Dr. Keil hier, u. A. Orangerie, große Myrthen, Dracaenen, circa 30 verschiedene Palmen (darunter eine sehr große Latania bourbonica) sämmtlich in Kübeln, sowie mehrere Laurus Tinus (Kronen-Bäumchen), Camelien, Azaleen, Yucca, Araucarien ꝛc. ꝛc. in Töpfen, gegen sofortige Baarzahlung im
Keil'schen Garten hier, Eingang Humboldtstr. Nr. 10,
versteigert werden.
Leipzig, den 13. September 1882.
Dr. Emil Wendler sen., L. T. Notar.

Auction
auf dem Rittergute Gladitz bei Zeitz (in der Nähe der Haltestelle Luckenau, Thüringer Eisenbahn, Strecke „Weißenfels-Zeitz").
Auf obigem Rittergute soll wegen Aufgabe der Wirthschaft das vorhandene lebende und todte Inventar und zwar:
Montag, den 25. September cr.,
von Vormittags 11 Uhr ab
9 Stück gute Arbeitspferde, 6 Fohlen 2½jährig, 6 dergl. 1½jährig (belgische Race), 56 Stück Rinder incl. Bullen und Jungvieh (sämmtlich Simmenthaler), 2 Paar Zugochsen, 12 Mutterschweine, theils tragend, 4 Eber (darunter 3 Yorkshirer-Kreuzung), Landerschweine, ferner:
Dienstag, den 26. September cr.,
von Vormittags 9 Uhr ab
das todte Wirthschafts-Inventar, insbesondere Drill- und Mähmaschinen, Ackerpflüge (Wanzleberner), Eggen, Walzen (2 Stck. dreitheilige), Pferdegeschirr, Nutzholz meistbietend unter den im Termine bekannt zu machenden Bedingungen versteigert werden.
Zeitz, den 9. September 1882.
Stockmann, Auctions-Commissar u. gerichtl. Taxator.

Woll-Auction.
Am 5. und 6. October Nachmittags 4 Uhr sollen im Auftrage hiesiger Importeure im Convent-Saale der neuen Börse öffentlich in Auction verkauft werden:
circa 3000 Ballen Buenos Ayres Wolle,
66 · Australische Wolle.
Die Wollen sind vom 4. October an in den Packhäusern der Herren Verkäufer zu besichtigen. — Catalogue sind vom 30. Septbr. an bei den Unterzeichneten abzufordern.
Bremen, September 1882.
C. A. Focke, Ferd. Hester, Makler.

Kürzester Seeweg
zwischen Deutschland und Dänemark (Schweden) auf der Dampferlinie Rostock-Nykjöbing auf Falster.
Abfahrt von Rostock:
Im September Montag, Mittwoch und Freitag Morgens 8½ Uhr nach Ankunft des ersten Eisenbahnzuges.
Directe Billette von Rostock, Berlin und Hamburg nach Kopenhagen und umgekehrt.
L. Burchard & Sohn, Rostock.

Porzellanmalerei
Th. Buschbaum,
Wallendorf in Thüringen,
Musterlager Thomasgässchen No. 1.
Platten, Schaalen etc. auch in engl. Genre.

Nach **Helgoland,**
Cuxhaven anhaltend, fährt Dampfschiff „CUXHAVEN", Capt. Röhrs, von Hamburg: vom 20. bis 30. Septbr. Mittwochs und Sonnabends, Morgens 8 Uhr; von Helgoland zurück: Montags u. Donnerstags.
Retourbillets
30 Tage Gültigkeit.
Hamb.-Amerik. Packetfahrt-Actien-Gesellschaft.

Im Verlage von Otto Hendel in Halle erschien soeben und ist in allen Buchhandlungen vorräthig:
Praktisches Christenthum.
Vier Vorträge über religiöse Fragen
von Wald. Sonntag, Dompr. i. Bremen.
1. Was ist das Himmelreich? 2. Die Religion im täglichen Leben. 3. Die Frauen in den Evangelien. 4. Die neutestamentlichen Wunder.
Preis 2 Mark.

Zahnarzt Wirth,
Markt 16, Café National.
Sprechstunden 8—6 Uhr.

Zahnarzt Starcke
(Carlstr. 3b part., nahe dem Krystall-Palast) consultirt täglich von 8—5 Uhr.

Zahnarzt Ehrlich,
Thomaskirchhof 1. Künstl. Zähne schmerzlos.

Technicum für Stadt-Bauwesen | Fachschule für Bau- u. Maschinenwesen u. Chemie. Programm kostenfrei.

Buchführung lehrt
F. Chapison,
Kurzestraße 11.

Einf. und dopp. Buchhaltung
C. F. Otto Westphal, Neumarkt 26, 3. Et.

Schön- und Schnell-
Schreibunterricht
für Erwachsene von
F. Chapison,
Kurzestraße 11.

Dr. Robinson's English Classes
für jüngere und ältere Kaufleute
Katharinenstraße 3, 3. Etage.

Engl. erth. grdl. ein Engl. Grimm. Str. 11, IV.

Eine Französin wird für 4 Nachmittage in der Woche zur Conversation mit erwachsenen Kindern gesucht. Offerten mit Zeugnissen bisher. Leistungen u. Preisangabe erbeten u. L. 50. Fil. d. Bl., Katharinenstr. 18.

Ein cand. phil., im Unterrichten geübt, erbietet sich, besonders solchen Schülern Nachhülfestunden zu ertheilen, welche im verflossenen Semester den Anforderungen ihrer Classe nicht genügt haben. Adressen erbeten unter A. E. K. an Herrn O. Klemm, Filiale dieses Blattes, Universitätsstraße 21.

Ein Primaner der Realschule I. O. erth. Nachhülfe- u. Vorbereit.-Unterr. in all. Fäch. Adr. unter O. L. an die Exped. d. Bl. erb.

Ein Primaner ertheilt billig Nachhülfestunden. Adr. an d. Exp. d. Bl. sub M. 8.

1 Oberlec. ertheilt bill. Nachhülfestunden in allen Gymnasiall. Petersstraße 24, 3 Tr.

Gesucht ein Primaner, der fähig ist, einem Schüler der Mittelclassen Unterricht in den Gymnasialfächern (besonders Mathematik) zu geben, Roßstraße Nr. 4, 1. Etage.

Unterricht im Guitarrespiel
ertheilt gründlich O. Schlek, Albertstr. 50.
Clavier-Unterr. erth. bill. 1 D. Emilienstr. 2, III. L.

Junge Damen können das Schneidern grndl. erl. Härtelstraße 7, part. links.

Junge Mädchen können das Schneidern gründlich erlernen
Georgenstraße 5, 1. Etage links.

Ein junges Mädchen kann das Schneidern gründlich erlernen Georgenstr. 24, H. 3 Tr.

Alte Spiegel, Bilderrahmen,
Kronleuchter u. s. w. werden sauber u. billig neu vergoldet Naunhöfer Steinweg Nr. 22. Berthold, Vergolder.

Parquet-Fussboden
werden schnell und sauber repar., abgezogen und gewacht Moschelesstr. 13, Hof 1 Tr. l.

Achtung.
Alle Tapezier- und Polster-Arbeiten werden schnell und billig in und außer dem Hause gefertigt, neue Sophas liefere von 25 Mark an, Stuhlfeder-Matratzen von 15 Mark an nach jedem Maaß. R. Lange, Bayerische Straße 133, vis à vis dem Sieben-Männer-Haus.

Alle Tapeziererarbeiten werden gut und billig gefertigt Windmühlenstraße Nr. 8.

Gardinen w. g. appret. Schletterstr. 10, H.-H. I.

Herrenkl. werd. eleg. gefertigt, modernisirt, ger. u. rep. Kupferg. 3, III. Schmeerbach.

Zur Vertilgung aller schädlichen Hausthiere empfiehlt sich
A. L. Graf, conc. Kammerjäger,
Friedrichstraße 10.

Dr. med. Gleichner,
Specialarzt für Haut-, Harn- u. Geschlechtskrankheiten consult. täglich von 10—3 Uhr
Neukirchhof 27, 2. Etage.

Damm spec. für Geschlechtskrankheiten, discrete Unterleibs-, Hals-, Hautkrankheit. Pollutionen und Schwächezustände. Gr. Fleischerg. 21, Tr. C. 2. Et. von 9—3 u. 6—9 Uhr, auch Eingang Töpferstr. 3.

A. Scherzer, verpfl. Wundarzt,
heilt discr. Krankheiten nach vieljähr. prakt. Erfahrungen gründlichst Neukirchhof 25, III.

D. Domschke's homöopath. Cur, Reudnitzer Str. 7, heilt discret Krankheiten, Hals- u. Kehlkopfleid., Bettnässen, Pollut. ꝛc., Frauenkrankh., Weißfluß, Periodenstörung, dar. entstehende Schmerzen auf Garantie d. Heilung.

Bandwurm
beseitigt gefahrlos u. sicher in 2 Stunden Dr. med. Ernst's Wwe., Kohlenstrasse 10, I.

Niederlage bei: Th. Glitzner, am Markt; C. A. Weise, Centralhalle; Aug. Thärigen, Naunhöfer Steinweg; Otto B. M. Cramer Nachf., Teuchner Strasse; E. W. Kunze, Dresdner Straße 34; Ewald Spnarmann, Windmühlenstraße; Stuck Nachf., Petersteinweg; in Reudnitz bei M. Kunze, Eisenbahnstraße 6; Otto B. M. Cramer, Chausseestraße und Thalstraße, und Franz Reimann, Tauchaer.

Bei Husten u. Heiserkeit,
Luftröhren- und Lungen-Katarrh, Athemnoth, Verschleimung und Kratzen im Halse empfehle ich meinen
Schwarzwurzel-Honig
als vorzügliches und billiges Hausmittel, Preis einer Flasche 60 ₰.
Alt-Reichenau. Th. Buddee, Apotheker.
Zu beziehen durch Herrn Carl Stuck's Nachfolger, Petersteinweg 60.

JUNG's Odontin,
vorzüglichste, vollständig reichhaltige Packe zum Reinigen u. Verschönern der Zähne, welche sie blendend weiß erhält.
Porzellandosen 2 ℳ, 1 ℳ, Glasdosen 75 ₰, Metalldosen 60 ₰.
Fr. Jung & Co.,
Königl. Hof-Parfümeure, Grimmaische Str. 38.

Sandmandelkleie
zur reizlosen Sandabreibung der Haut, verschönt und erhält den Teint und entfernt alle Fehler desselben. Dargestellt nach rationellen Principien der Neuzeit.
Haupt-Niederlage bei Oscar Prehn, Universitätsstraße Nr. 1, Ecke Grimm. Straße.
Droguerie zur Flora.

Schweiss-Desinfections-Seife
Sicheres Mittel um auf einfachste Weise die Belästigung des Fuß-Schweißes sof. zu beseitigen empfiehlt à Stück 50 ₰.
Oscar Prehn,
Droguerie zur Flora,
Universitätsstr. 1.

Wirkl. Veilchen-Abfall-Seife
empfiehlt
Oscar Prehn, Universitätsstraße Nr. 1,
Droguerie zur Flora.

Schutz gegen Staub und Ruß.
Gelatinefolien
bei Oscar Prehn, Universitätsstraße 1,
Droguerie zur Flora.

Leipziger Farben-Fabrik
A. Wohlfarth Leipzig

Leuchtende Farbe
empfiehlt für Grossisten das Haupt-Depot von Aumann & Co., Neumarkt 6.

C. F. G. Reinicke aus Berlin,
Fabrik feiner Holzgalanteriewaaren.
Musterlager Thomasgässchen 1, I.
Specialität: Rauchservice, Schreibzeuge, Uhrhalter, Garderoben- u. Handtuchhalter, Holzdrahtgewebe ꝛc.

Orrs & Mac Naught's
Wäsch- u. Waschmengarne
Six Cord & Glacé,
sowie
J. F. & J. Alexander & Co.'s
Strickgarn
in allen Nummern als gut und billig anerkannt.
Generalagent f. d. Continent von Europa:
Sigmund Salomon W., Hamburg.

Meinen werthen Geschäftsfreunden zur Nachricht, daß ich mein Baumaterialien-, Dachpappen- und Theergeschäft in mein Grundstück Neustadt, Alleestraße Nr. 10 verlegt habe.
Hochachtungsvoll
Eduard Wittsack.